

# Schulungshandbuch

# eBelege



Version: GemoWin NG Release 5.43

2025 © by Dialog Verwaltungs-Data AG

# Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	3
1.1	Anwendung des Handbuches	3
2.	Einstellungen	3
3.	Drucken von Barcodes	4
3.1	Belegerfassung	4
3.2	Belegübersicht	5
3.3	Kontoinformation	5
4.	Aufkleben vom Barcode	6
5.	Verarbeitung	7
6	Kontrolle	8

# 1. Einführung

Dieses Schulungsdokument ist für Anwenderinnen und Anwender der eBelege GemoWinNG ausgelegt.

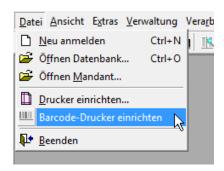
## 1.1 Anwendung des Handbuches

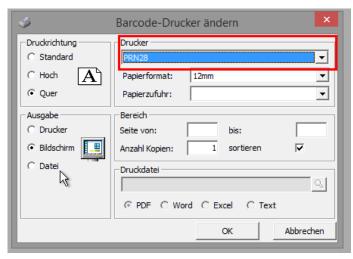
Dieses Handbuch ist in Kapitel und Unterkapitel gegliedert. Es kann Ihnen daher auf zwei verschiedene Arten dienen:

- Als Schulungsunterlage
- Als Nachschlagewerk

# 2. Einstellungen

In der Finanzbuchhaltung kann pro Benutzer ein Barcodedrucker hinterlegt werden. Mit diesem Drucker wird der Barcode gedruckt.



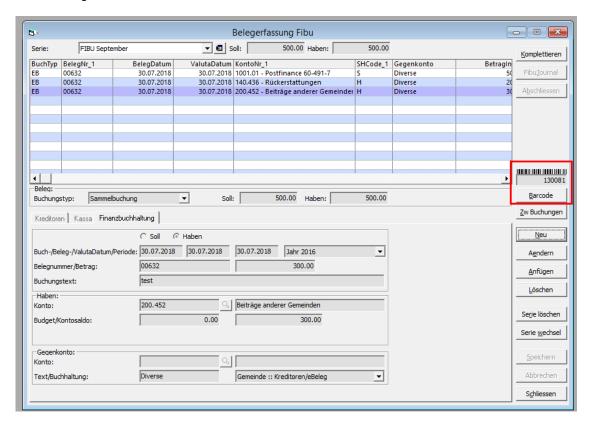


eBelege Seite 3 von 9

#### 3. Drucken von Barcodes

# 3.1 Belegerfassung

Die Barcodes können sowohl unter der Belegerfassung Fibu wie auch unter der Belegerfassung Kreditoren gedruckt werden.



#### **WICHTIG:**

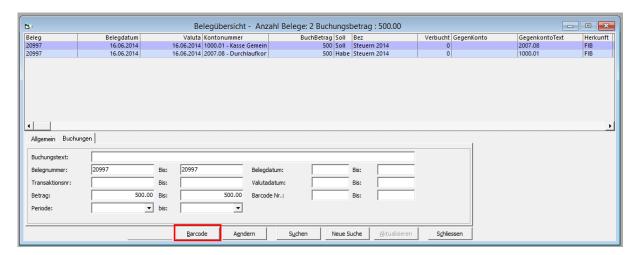
Innerhalb der gleichen Serie und mit der gleichen Belegnummer, wird der gleiche Barcode vergeben.

Jeder Barcode muss einzeln gedruckt und direkt auf die Rechnung aufgeklebt werden. Es ist keine Massenverarbeitung möglich. Ein Barcode kann mehrmals gedruckt werden. Pro Buchung wird immer der gleiche Code gedruckt.

eBelege Seite 4 von 9

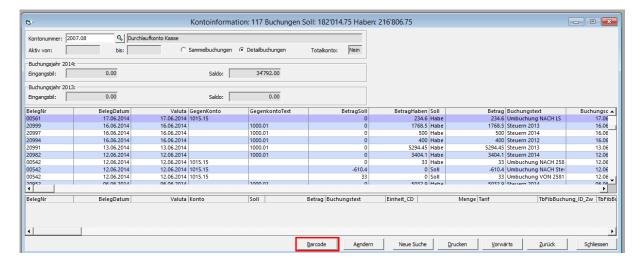
### 3.2 Belegübersicht

Unter der Belegübersicht kann der Barcode ebenfalls gedruckt werden. So kann z.B. die Belegnummer 001 – 100 gesucht werden und für jeden Beleg einzeln ein Barcode gedruckt werden. Wurde bereits ein Barcode bei der Belegerfassung generiert, so wird der gleiche Code erneut gedruckt.



#### 3.3 Kontoinformation

Unter Kontoinformation kann analog der Belegübersicht ein Barcode generiert werden.

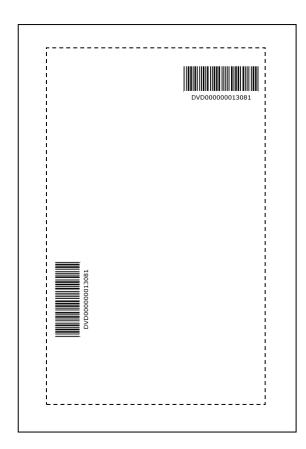


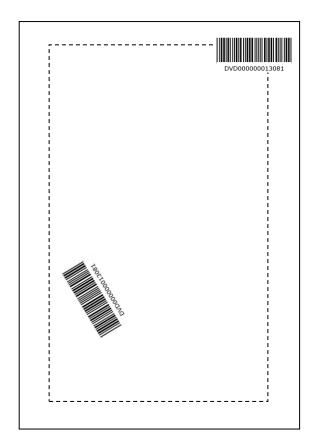
eBelege Seite 5 von 9

# 4. Aufkleben vom Barcode

- Der Barcode muss mindestens 1 cm vom Rand entfernt aufgeklebt werden.
- Die optimale Position ist im oberen Drittel des Beleges
- Der Barcode muss immer in Leserichtung ausgerichtet sein wie der Text auf dem Beleg (Hoch- und Querformat)
- Hat eine Rechnung mehrere Seiten, so braucht es nur auf der ersten Seite einen Barcode

Richtig Falsch





eBelege Seite 6 von 9

# 5. Verarbeitung

#### 5.1 Scan

Sobald alle Rechnungen mit einem Barcode versehen sind, können diese am Scanner gescannt werden. Es kann ein ganzer Rechnungsstapel zusammen eingelesen werden. Das verarbeitende Programm Easy Separator erkennt, wenn eine Rechnung mehrere Seiten hat, leere Seiten werden automatisch gelöscht.

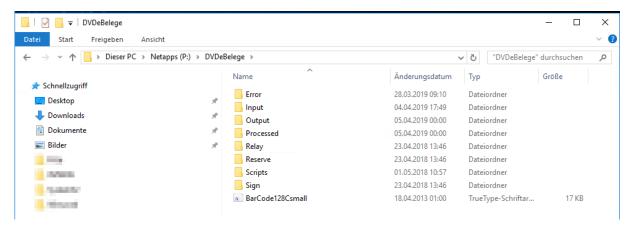
Damit die Rechnungen auf den richtigen Pfad abgelegt werden, muss auf dem Scanner der Ordner "eBelege" gewählt werden. Dieser Ordner verweist auf das Inputverzeichnis der eBelege.

## 5.2 Kontrolle Input / Output / Error

Sobald die Rechnungen gescannt sind, landen diese als TIFF oder JPG Datei im Input Ordner. Mit dem Easy Separator Programm werden die Rechnungen erkannt und der Barcode überprüft. Sofern alles in Ordnung ist, gehen diese weiter in den Output Ordner.

Einmal täglich werden die Belege in die Finanzbuchhaltung übertragen und sind danach im Processed Ordner zu finden. Fehlerhafte Belege landen im Error Ordner. Diese Dokumente müssen im Normalfall erneut gescannt werden.

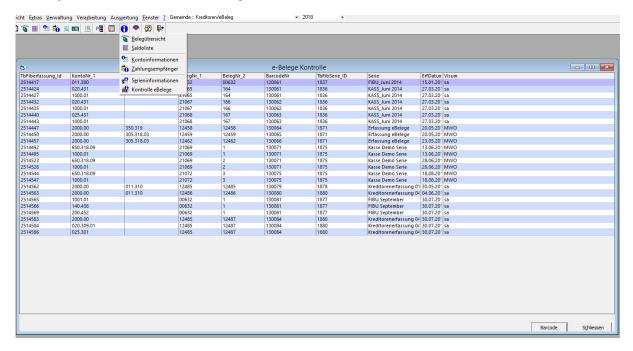
Sollte die Verarbeitung nicht wie beschrieben funktionieren, so melden Sie sich bitte beim Support.



eBelege Seite 7 von 9

## 6. Kontrolle

Unter der "Kontrolle eBelege" werden alle Buchungen angezeigt, bei welchen ein Barcode gedruckt wurde, jedoch noch kein PDF hinterlegt ist.



eBelege Seite 8 von 9

# 1 Etiketten Typ

Falls Ihnen die Barcode-Etiketten ausgehen, bestellen Sie bitte folgende Etikettenrolle: Bezeichnung: DK-22214 Thermo Direct 12 mm x 30.48 m www.brack.ch Artikelnummer: 13769



eBelege Seite 9 von 9